

# Begutachtung von Studienarbeiten (Betreuer ESaK)

Student (Vor-, Zuname): \_\_\_\_\_

Referent ESaK (Vor-, Zuname): \_\_\_\_\_

Thema: \_\_\_\_\_

Bewertung/Kriterien	Erfüllung der Punkte					Gewichtung 2 oder 1	Teil- summe
<b>1. Allgemeine Kriterien</b>	(1)herausragend/ (2)tadellos/ (3)durchschnittlich/ (4)bestanden/ (5)nicht akzeptabel						
Thema erfüllt	1	2	3	4	5	2	
Selbstständigkeit gegeben	1	2	3	4	5	2	
Wissenschaftlicher Anspruch vorhanden	1	2	3	4	5	2	
<b>2. Spezielle Kriterien</b>							
Einleitung, Hauptteil, Schluss in angemessenem Verhältnis, keine langatmigen Ausführungen	1	2	3	4	5	1	
Saubere, übersichtliche Ausführung, gute Grammatik, ordentliche Gliederung	1	2	3	4	5	1	
Diagramme und Tabellen aussagefähig, mit Nummerierung, Unter- bzw. Überschriften, gut lesbar, im Text angemessen berücksichtigt	1	2	3	4	5	1	
Ergebnisse nachvollziehbar	1	2	3	4	5	1	
Aussagefähige, kompakte Zusammenfassung	1	2	3	4	5	1	
Literaturverzeichnis ordnungsgemäß	1	2	3	4	5	1	

Summe: \_\_\_\_\_

Besonderheiten/Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Summe der Punkte: \_\_\_\_\_ : 12 = \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ (schriftliche Note des ESaK-Betreuers)

Datum, Unterschrift des Gutachters: \_\_\_\_\_

Benotung: 1: sehr gut    2: gut    3: befriedigend    4: ausreichend    5: ungenügend  
Die 1 sollte nur im Ausnahmefall gegeben werden, eine 2 ist eine fehlerfreie Leistung ohne jeglichen Tadel, die 3 ist als ordentliche Durchschnittsleistung anzusehen, die 4 fehlerhaft, aber akzeptabel, die 5 ungenügend

# Begutachtung von Studienarbeiten (Praxispartner)

Student (Vor-, Zuname): \_\_\_\_\_

Praxispartner (Vor-, Zuname): \_\_\_\_\_

Thema: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Bewertung/Kriterien	Erfüllung der Punkte					Gewichtung 2 oder 1	Teil- summe
<b>1. Allgemeine Kriterien</b>	(1)herausragend/ (2)tadellos/ (3)durchschnittlich/ (4)bestanden/ (5)nicht akzeptabel						
Thema erfüllt	1	2	3	4	5	2	
Selbstständigkeit gegeben	1	2	3	4	5	2	
Wissenschaftlicher Anspruch vorhanden	1	2	3	4	5	2	
<b>2. Spezielle Kriterien</b>							
Einleitung, Hauptteil, Schluss in angemessenem Verhältnis, keine langatmigen Ausführungen	1	2	3	4	5	1	
Saubere, übersichtliche Ausführung, gute Grammatik, ordentliche Gliederung	1	2	3	4	5	1	
Diagramme und Tabellen aussagefähig, mit Nummerierung, Unter- bzw. Überschriften, gut lesbar, im Text angemessen berücksichtigt	1	2	3	4	5	1	
Ergebnisse nachvollziehbar	1	2	3	4	5	1	
Aussagefähige, kompakte Zusammenfassung	1	2	3	4	5	1	
Literaturverzeichnis ordnungsgemäß	1	2	3	4	5	1	

Summe: \_\_\_\_\_

Besonderheiten/Bemerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Summe der Punkte: \_\_\_\_\_ : 12 = \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ (schriftliche Note des Praxispartners)

Datum, Unterschrift des Gutachters: \_\_\_\_\_

Benotung: 1: sehr gut    2: gut    3: befriedigend    4: ausreichend    5: ungenügend  
Die 1 sollte nur im Ausnahmefall gegeben werden, eine 2 ist eine fehlerfreie Leistung ohne jeglichen Tadel, die 3 ist als ordentliche Durchschnittsleistung anzusehen, die 4 fehlerhaft, aber akzeptabel, die 5 ungenügend

# Begutachtung von Studienarbeiten (Gesamturteil)

Student (Vor-, Zuname): \_\_\_\_\_

Referent ESaK (Vor-, Zuname): \_\_\_\_\_

Praxispartner (Fa.; Vor-, Zuname): \_\_\_\_\_

Thema: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## 1. Einzelurteile

Schriftliche Note Studienarbeit Betreuer Firma \_\_\_\_\_ (50 %)

Schriftliche Note Studienarbeit Betreuer ESaK \_\_\_\_\_ (50 %)

## 2. Gesamtnote

Schriftliche Note Studienarbeit gesamt (50:50) \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ (Zehntel-Kommanote)

ergibt zu vergebende **Note:** \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

(zu vergebende Noten sind 1,0/1,3 1,7/2,0/2,3 2,7/3,0/3,3 3,7/4,0 5,0)

Die zu vergebende Note ergibt sich aus der gesamten Zehntel-Kommanote wie folgt:

1,0 - 1,1 = 1,0	2,6 - 2,8 = 2,7
1,2 - 1,5 = 1,3	2,9 - 3,1 = 3,0
	3,2 - 3,5 = 3,3
1,6 - 1,8 = 1,7	
1,9 - 2,1 = 2,0	3,6 - 3,8 = 3,7
2,2 - 2,5 = 2,3	3,9 - 4,0 = 4,0
	über 4,0 = 5,0

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Akademieleiter der ESaK